

Tempus (Zeit)	Modus (Aussageform)	Person	dürfen	können	mögen	müssen	sollen	wollen
Präteritum (Vergangenheitsform)	Indikativ (Wirklichkeitsform)	ich du er/sie/es wir ihr sie	<i>durfte</i> <i>durfstest</i> <i>durfte</i> <i>durften</i> <i>durftet</i> <i>durften</i>	<i>konnte</i> <i>konntest</i> <i>konnte</i> <i>konnten</i> <i>konntet</i> <i>konnten</i>	<i>mochte</i> <i>mochtest</i> <i>mochte</i> <i>mochten</i> <i>mochtet</i> <i>mochten</i>	<i>musste</i> <i>musstest</i> <i>musste</i> <i>mussten</i> <i>musstet</i> <i>mussten</i>	<i>sollte</i> <i>solltest</i> <i>sollte</i> <i>sollten</i> <i>solltet</i> <i>sollten</i>	<i>wollte</i> <i>wolltest</i> <i>wollte</i> <i>wollten</i> <i>wolltet</i> <i>wollten</i>
	Konjunktiv I (Möglichkeitsform)	ich du er/sie/es wir ihr sie	<i>dürfte</i> <i>dürfstest</i> <i>dürfte</i> <i>dürften</i> <i>dürftet</i> <i>dürften</i>	<i>könnte</i> <i>könntest</i> <i>könnte</i> <i>könnten</i> <i>könntet</i> <i>könnten</i>	<i>möchte</i> <i>möchtestest</i> <i>möchte</i> <i>möchten</i> <i>möchtet</i> <i>möchten</i>	<i>müsste</i> <i>müsstest</i> <i>müsste</i> <i>müssten</i> <i>müsstet</i> <i>müssten</i>	<i>sollte</i> <i>solltest</i> <i>sollte</i> <i>sollten</i> <i>solltet</i> <i>sollten</i>	<i>wollte</i> <i>wolltest</i> <i>wollte</i> <i>wollten</i> <i>wolltet</i> <i>wollten</i>
Partizipien	Partizip I		<i>dürfend</i>	<i>könnend</i>	<i>mögend</i>	<i>müssend</i>	<i>sollend</i>	<i>wollend</i>
	Partizip II		<i>gedurft</i>	<i>gekonnt</i>	<i>gemocht</i>	<i>gemusst</i>	<i>gesollt</i>	<i>gewollt</i>

Möchtest du ein Pistazieneis?



Ich mag kein Pistazieneis, ich möchte lieber ein Schokoladeneis.

Die alte Konjunktiv II-Form von **mögen** wird heute als eigenes Modalverb im Präsens verwendet, sie weicht in der Bedeutung etwas von **mögen** ab:
 Er **mag** Schokolade. → Er isst **gern** Schokolade.
 Er **möchte** Schokolade. → Er **will** Schokolade **haben**.